



PRESE

Stresskissen für die Seele – Justizministerin Dr. Kathrin Wahlmann besucht die JVA für Frauen Vechta

Eine fruchtbare Kooperation zwischen der Stiftung Opferhilfe Niedersachsen und der Justizvollzugsanstalt für Frauen Vechta wird am Freitag, den 06.09.2024, mit einem Besuch der Niedersächsischen Justizministerin gewürdigt. Im Kern geht es bei dem Projekt um die Idee Opfer in Ausnahmesituationen mit Stresskissen zu entlasten.

Menschen, die Opfer einer Straftat geworden sind, werden, wenn Sie den Weg einer Strafanzeige gehen, über den Tathergang befragt. Nicht nur die Vernehmung durch die Polizei, sondern auch die Zeugenaussage vor Gericht belasten Opferzeugen sehr. Mitarbeitende der Stiftung Opferhilfe Niedersachsen versuchen durch professionelle Beratung und Begleitung den Betroffenen Erleichterung zu verschaffen.

Die Prozessbegleiter:innen beobachten sehr oft, dass Zeuginnen und Zeugen nicht wissen, was sie während der Vernehmung mit ihren Händen anfangen sollen. Meist wird ein Papiertaschentuch gehalten und dies letztendlich in kurzer Zeit vor Nervosität zerissen. Es entstand die Idee, den Opfern ein kleines Stresskissen in die Hand zu geben. Bei Aufregungen, Ängsten und Unruhen können die kleinen Kissen helfen, Entspannung herbeizuführen. Die Hände sind beschäftigt.

Zur Herstellung der kleinen Kissen konnte die JVA für Frauen in Vechta gewonnen werden. Die Schneiderei der Sozialtherapeutischen Abteilung, die Produktionsstätte der Kissen, wird nun im Rahmen der „Woche der Gerechtigkeit“ von Frau Dr. Wahlmann besucht. Die Inhaftierten in der JVA für Frauen haben mit dem Gefühl, Gutes zu tun, sich dem Projekt angenommen. Es entstanden handliche und bunte Kissen in zwei Größen, da auch Kinder davon profitieren sollen.

Mehr Informationen über die Stiftung Opferhilfe Niedersachsen und ihre Leistungsangebote finden Sie unter: www.opferhilfe.niedersachsen.de

Kontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsbeauftragte
Stiftung Opferhilfe Niedersachsen
Silke Lorenz, Maschmühlenweg 11
37073 Göttingen
Tel: 0551/403-1375
Pressestelle@opferhilfe.niedersachsen.de

Presse- und Öffentlichkeitsbeauftragter
JVA für Frauen Vechta
Dr. Martin Hölzen, An der Propstei 10
49377 Vechta
Tel: 04441/9160 -140
martin.hoelzen@justiz.niedersachsen.de